Regina und Umgegend

James Balfour der neue Bürgermeister von Regina

Unter den Stadträten steht der bisherige Alderman Coldwell mit der größten Stimmenzahl an der Spitze der Kandidatenliste.

James Balfour, K.C., hat bei den städtischen Wahlen am Montag einen großen Erfolg errungen. Unter den vier Kandidaten, die sich um das Bürgermeisteramt bewarben, erhielt er die weitaus größte Stimmenzahl. Es sind zwar noch nicht alle Stimmen gezählt gewesen, als dieser Bericht abgeschlossen wurde, doch ist die Erwählung Balfours nicht zweifelhaft. Die bis jetzt vorliegenden Ziffern sind:

James Balfour, K.C.	3320
W. W. Champ	1719
James McAra	1700
F. G. England	1172

Die vorläufig vorliegenden Stimmenzahlen für die Stadtratskandidaten ergeben folgendes Bild:

Coldwell	3,512
Cooksley	2,210
Hode	2,191
Dixon	2,126
Menzies	2,017
Malone	2,046
Jolly	1,590
Kinsman	1,564
McNall	1,548
Heseltine	1,536
Waddell	1,367
McDiarmid	1,282
Daniels	1,249
McLachlan	1,008
Hughes	763
Hodgson	724
Fisher	498
Pratt	462
Renwick	445
Ribble	350
Melville	330

Die drei Nebengesetze für Geldbewilligungen im Gesamtbetrage von $586,000 sind anscheinend mit großer Mehrheit angenommen worden.

Für den Public Schulrat ergab sich bei den Kandidaten, von denen drei zu wählen sind, folgende Reihenfolge: Dr. Ritchie, Rev. Adcock, H. E. Sampson, K.C., Rev. Cain und L. Rosenberg. Für die Collegiate-Behörde war die Reihenfolge: H. Black, H. S. McClung, E. E. Little, K.C., und C. B. Keenleyside.

Zwei Männer verübten Ladenraub

Mittwoch Abend, 19. November, trat ein Mann in das Geschäft von Hermann Falk, 1738 Dewdney Avenue, ein, rief dem allein im Laden anwesenden Sohn des Besitzers, Lorenz Falk, zu: „Hände hoch, steh' still, oder ich schieße dich zu Stücken!" und verschwand unter Mitnahme einer 84 oder 85 enthaltenden Zigarrenschachtel mit einem Begleiter in einem Tourenauto alten Modells.

Die Eltern und Geschwister des Knaben, die sich in dem an den Laden anstoßenden Wohnzimmer aufhielten, bemerkten nichts von dem Vorgang. Einer der beiden Männer hatte sich am gleichen Abend in dem Laden nach der Lage der King Straße erkundigt; spätere holte sich ein Mann, auf den die Beschreibung paßt, in einem Süßwarengeschäft, Dewdney Avenue No. 1910, ein Stück Schokolade. Da er dort aber wohl keine Gelegenheit zum Diebstahl sah, kehrte er nach dem Falk'schen Geschäft zurück und kaufte dort noch ein Stück Schokolade. Sein Begleiter folgte ihm dicht auf den Fersen und drohte dem Sohn Falk mit einer Hand in der Tasche, in der er augenscheinlich einen Revolver hielt. Kurz darauf sah man ein offenes Auto in schneller Fahrt in nördlicher und östlicher Richtung von dem Laden davonfahren. Einer der Männer trug eine blaue, dere andere eine graue Jacke. Die städtische Polizei wurde benachrichtigt; die Untersuchung des Falles liegt in Händen von Inspektor Toop und Detektiv E. McDonald.

Raubüberfall auf Broadway-Theater

Dienstag abend, den 18. November, reichte ein maskierter Mann der Kassiererin des Broadway-Theaters, Frau J. S. Watson, wohnhaft College Avenue No. 1000, einen mit Tinte bekritzelten Zettel hin, auf dem zu lesen stand: „Du bist in meiner Gewalt. Gib's heraus! Alles! Keine Täuschung!" Dabei zeigte er auf die Kasse. Frau Watson händigte dem Mann die Scheine zu $1, $5 und $10 aus, und als er mehr verlangte, zeigte sie ihm die leere Kasse. Der Bandit, ein gewisser Arthur Roß aus Regina, stopfte die Handvoll Scheine in eine Innentasche. In dem Augenblick trat Irvine Giles, einer der Türhüter, an die Tür, um nach der Uhr zu sehen. Frau Watson, die zu erregt war, um sprechen zu können, deutete auf den Mann, der schleunigst die Broad Street hinablief. Giles folgte ihm, überholte ihn gegenüber vom City Hotel, brachte ihn mit einem Lasso zu Fall und hielt den Räuber fest, bis zwei Mitangestellte, Joh. Hutsch, 1139 Pietbrie Avenue, und Eduard Selwod und noch ein Mann namens Arthur Spiers hinzueilten. Als Roß sah, daß er nicht entkommen konnte, streute er die Scheine auf das Pflaster. Die herbeigerufene Polizei führte ihn nach der Polizeiwache ab.

Der Frauenverein der ev.-luther. Dreieinigkeitskirche veranstaltet am Donnerstag, den 27. Nov., ein Hühneressen im Erdgeschoß der Kirche, das um 6 Uhr 30 abends beginnt und bis 8 Uhr 30 dauert. Alle Freunde sind dazu herzlich eingeladen. (Eintritt 50 Cents.)

Eine sehr gemütliche Unterhaltung fand letzten Samstag im Hause von Herrn und Frau Adam Brucker, 2276 Edgar Str., statt zur Erinnerung an die vor drei Jahren erfolgte Verehelichung. Bei Gesang und Musik unterhielt man sich in angenehmster Weise. Eine sogen. „Mock Wedding", veranstaltet von etlichen jungen Leuten, fand großen Beifall. Im Namen der Gäste dankt der Schreiber dieser Zeilen herzlichst für die gute Aufnahme und Bewirtung. R.G.

Frau Fred Barber, die Vorsitzende der Frauen-Kunstvereinigung von Saskatchewan, stellt am Donnerstag und Freitag dieser Woche etwa 90 ihrer Gemälde in der Stadthalle zu Regina aus. Die Ausstellung ist an den beiden Tagen von 3 Uhr nachmittags bis 10 Uhr abends geöffnet. Die Einnahmen werden für wohltätige Zwecke verwendet werden. Frau Barber, die selbst deutscher Herkunft ist und aus Ontario stammt, läßt auf diesem Wege auch die Deutschen einladen. Der neugewählte Bürgermeister wird am Donnerstag die Ausstellung eröffnen.

Der Süd-Distrikt des Volksvereins hielt letzten Donnerstag in der St. Marienhalle zu Regina seine Jahresversammlung ab. Die Vorstandswahl ergab keine Aenderung, sodaß Herr Joh. Leboldus, Vibank, Präsident, Herr Karl Molter, Regina, Vizepräsident und Herr Titus Zwardochleb, Southey, Sekretär-Schatzmeister wie bisher bleiben. Beschlossen wurde, die Distriktsbeiträge mit Rücksicht auf die schwierige Wirtschaftslage auf unbestimmte Zeit nicht mehr einzuziehen, sodaß das Geld den Ortsgruppen für ihre eigenen Zwecke verbleibt. Eine Resolution wurde von der Versammlung angenommen, worin die Glückwünsche des Süd-Distrikts Hochw. Generalvikar Janssen, Pfarrer von Sedley, zu seiner Ernennung dargebracht werden.

Frl. Erna Barthel und Herr Fritz Seidlitz wurden am Montag abend im Hause der Brauteltern Herrn und Frau Hermann R. Barthel, 2111 Broder Straße, von Herrn Pastor C. T. Wetzstein getraut, worauf das Hochzeitsessen und eine sehr angenehme Unterhaltung folgten. Anwesend waren außer den Erwähnten Herr und Frau Pastor Wetzstein, Herr und Frau J. Linkert, Herr und Frau Fr. Frank, Herr und Frau Knorn, Herr und Frau O. Haehnel, Herr und Frau R. Seitz, Herr und Frau C. Kinzel, Herr Otto Kittel, Frl. Bäcker, Frau Silzer und Frl. Charlotte Wiebach. Frl. Wiebach verlobte sich bei dieser Gelegenheit zugleich mit Herrn Willy Barthel, einem Sohn von Herrn und Frau H. Barthel. (Unsere besten Wünsche dem jungen Ehepaar und dem Brautpaar. D. Red.)

Herr Fred Wentzler, der geschäftsführende Direktor der Star Brewing Company, Ltd., in North Battleford, war geschäftshalber in Regina und berichtete uns, daß der Konsum des Wentzler's Superior Lager-Bier besonders im nördlichen und mittleren Saskatchewan bisher recht zufriedenstellend war.

Kissel's
Deutsches Cafe und Konditorei
1516—11th Avenue
Regina.

Aufruf!

Das Deutsch-Canadische Zentralkomitee hat in seiner Vollversammlung, abgehalten am 18. November im Metropole Hotel zu Regina, beschlossen, folgenden Aufruf im „Courier" zu veröffentlichen.

Die bittere Not, die infolge der schlechten Wirtschaftslage in so manchen Familien Einzug gehalten hat, verpflichtet uns als Vertretungskörperschaft der deutschen Kirchengemeinden und Vereine in Regina zu tatkräftiger Hilfe. Soweit unsere Mittel es erlauben. Leider können wir jedoch unser wohltätiges Wirken **nur auf die Stadt Regina beschränken,** weil wir nicht über die nötigen Gelder verfügen, um auch weitere Kreise zu bedenken. Daher wollen wir den Versuch unternehmen, wenigstens in Regina etwas zur Linderung der Not beizutragen. Aber selbst für Regina reichen unsere Mittel nicht aus, um eine durchgreifende Hilfsaktion für die Aermsten der Armen unter den Deutschsprechenden zu unternehmen. Doch ist es unser ernstes Bestreben und unser ehrlicher Wille,

zu tun, was in unseren schwachen Kräften steht.

1) Beschlossen wurde die **Errichtung einer Altkleiderstelle** für Regina, zu deren Uebernahme sich Herr Hans Schumacher, 1607 Elite Avenue, bereit erklärte. Wer Kleidungsstücke irgendwelcher Art, Schuhe usw. entbehren kann und gerne für einen wohltätigen Zweck abgibt, wird herzlich gebeten, sie bei der angegebenen Adresse abzuliefern. Soweit der Vorrat reicht, können jene, die an Kleidern und Schuhen Mangel leiden, sich ebenfalls dort die benötigten Kleidungsstücke kostenlos besorgen. Sehr benötigt werden Schuhe, warme Strümpfe und Unterwäsche für Kinder.

2) Beschlossen wurde, durch den „Courier" um die **Zuwendung von milden Gaben** für eine Weihnachtsspende innig zu bitten. Zur Entgegennahme der Geldspenden ist der Schatzmeister des Zentralkomitees, Herr Ewald Hintz, 1337—13. Ave. bereit.

Das Zentralkomitee ist zur Lösung gemeinsamer Aufgaben aller Deutschsprechenden ohne Unterschied ihrer Herkunft oder Konfession gegründet worden. Die wichtigste gemeinsame Aufgabe erblicken wir gegenwärtig darin,

etwas zur Erleichterung der Notlage beizutragen.

Wir sind uns darüber klar, daß wir nicht allen helfen können, so gerne wir das auch möchten. Aber hoffentlich hat unser Aufruf doch wenigstens den einen Erfolg, daß wir namentlich durch Beisorgung alter Kleider einigen deutschen Freunden zu einem Schutz gegen die Kälte verhelfen können.

Deutsche Freunde in Regina, bedenkt, wie weh Hunger und Kälte tun! Bedenkt, wie es armen Eltern zu Mute ist, wenn sie ihre Kinder nicht sättigen und kleiden können! Bedenkt, daß so manche Familienväter wie auch alleinstehende deutschsprechende Einwanderer letzten Sommer und Herbst nicht genügend verdienen konnten, um den langen Winter überstehen zu können! Jeder der noch etwas erübrigen kann, wird herzlich gebeten, zur Linderung fremder Not beizutragen. Unsere erste Hilfe aber soll unseren deutschen Brüdern und Schwestern gelten.

Deutschsprechende Freunde, gebt reichlich und bald!

Deutsch-Can. Zentralkomitee.

Herr Christoph Kirchner, der früher viele Jahre im Maple Leaf Store, Ltd., tätig war, hat das Kolonialwarengeschäft „Hentrich's Grocery" an der Ecke von Montreal St. und Elfte Avenue übernommen. Herr Kirchner verfügt über einen großen Bekanntenkreis in Regina und Umgegend und empfiehlt sich seinen zahlreichen Freunden in Stadt und Land.

Herr und Frau A. S. Betker von Lemberg, Sask., fuhren am Donnerstag per Auto nach Regina, wo sie u. a. auch den Courier besuchten, um ihr Abonnement in Ordnung zu bringen.

Herr J. H. Biez von Hilda, Alta., läßt durch den Courier seinen Schwager, Herrn Gottlieb Zieffler, suchen, der sich einmal in Regina aufgehalten hat. Wer die jetzige Adresse des Gesuchten kennt, möge sich bitte an Herrn Biez wenden.

Herr Nik. Obrigewitsch von Fox Valley kam von seiner Besuchsreise nach Holdfast, Dilke, Regina, Sedley und Kronau wieder glücklich nach Hause zurück. In Kronau war er Hochzeitsgast. Er dankt allen seinen Verwandten und Bekannten für die freundliche Aufnahme.

Mittwoch, den 19. November, wurde ein junger Deutscher namens Alfred Diebl, der sich erst seit 8 Monaten in Canada aufhält, wegen Vergiftungserscheinungen in das General Hospital eingeliefert. Dank der ärztlichen Bemühungen befindet sich der junge Mann jetzt außer Lebensgefahr. Die Eltern des Patienten wohnen in Darmstadt, Deutschland.

Herr und Frau Jakob Senger sowie Herr Jos. Lehli mit Frau und Mutter haben eine Autofahrt nach Regina unternommen. Sie besuchten Freunde und Verwandte bei Sedley, Vibank und in Regina. Hier sprachen sie bei Herrn Georg Deck vor. Nach einem Bericht von Herrn Senger ist die Ernte bei Denzil ziemlich ganz gedroschen. Die neue Eisenbahn ist von Unity bis Salvador fertiggestellt. Man rechnet damit, daß in etwa zwei Wochen der Eisenbahnverkehr aufgenommen wird.

Nächsten-Sonntag nachmittag findet die regelmäßige Volksvereinsversammlung in der St. Marienhalle statt, nachdem letzten Sonntag bereits eine außerordentliche Versammlung zur Besprechung einer wichtigen Angelegenheit abgehalten worden war.

St. Mary's Kegelliga.

	P.	W.	L.
Regina Plate Glass	15	11	4
Schwann Trading	15	9	6
St. Mary's	15	9	6
Regina Paint & Dec.	15	8	7
C.M.B.A.	15	7	8
Beaver Lumber	15	7	8
Aper	15	5	10
Roger Lumber	15	4	11

Deutsch-Canadisches Zentralkomitee

In der letzten Vollversammlung des Zentralkomitees im Metropole Hotel am Dienstag, den 18. Nov., wurde wieder nutzbringende Arbeit geleistet und bedeutsame Beschlüsse wurden gefaßt, die den Kirchengemeinden und weltlichen Vereinen auch schriftlich mitgeteilt werden.

Der Schriftführer Herr Heinh. Geisel verlas außer dem regelmäßigen Protokoll noch einen interessanten Bericht über die Versammlung am Vorabend des Deutschen Tages. Herr E. Hintz erstattete einen ausführlichen Kassenbericht, der von den Revisoren Herrn O. Fuhrmann und Herrn D. Stocker geprüft und bestätigt wurde.

Außer den laufenden Geschäften wurde namentlich die Frage der Wohltätigkeitsaktion behandelt, wozu an anderer Stelle in diesem „Courier" ein Aufruf erscheint. Herzlicher Dank wurde vom Vorsitzenden allen jenen ausgesprochen, die durch ihre Mitwirkung oder finanzielle Unterstützung zum Gelingen der beiden Wohltätigkeitskonzerte beigetragen haben.

Beschlossen wurde, die nächste Vollversammlung des Zentralkomitees am Dienstag, den 16. Dez., abzuhalten. Alle Kirchengemeinden sowie die kirchlichen und weltlichen Vereine sollten dabei vertreten sein. Gäste sind stets willkommen.

Gesuchte Personen

Herr Harry Carl, der seit 1896 in Victoria, B.C., 1614 Douglas Str., wohnte, dessen Aufenthalt aber seit längerer Zeit unbekannt ist, wird gesucht. Er soll etwa 64 Jahre alt sein und vier Kinder haben, von denen der älteste Sohn etwa 30 Jahre und die jüngste Tochter 20 Jahre alt ist. Wer über die Familie Auskunft geben kann, wird um Nachricht gebeten an Herrn Joseph Losch, 1674 Toronto Str., Regina, Sask.

Gesucht werden:

Franz Avar, welcher am 26.4. 1929 in Canada landete, und **Joh. Obergruber,** welcher angeblich in St. Walburg gearbeitet hat. Mitteilungen sind zu richten an die Einwanderungsabteilung des Volksvereins-Deutsch-Canadischer Katholiken (V.D.C.K.), 460 Main Street, Winnipeg, Man.

Herr Georg Gaßner, früher Big Valley, Alta., wird gebeten, seine Adresse dem Norddeutschen Lloyd, Box 519, Edmonton, Alta., aufzugeben.

Herr Carol Weiß wird gebeten einen wichtigen Brief beim Norddeutschen Lloyd, 10235—101. Street, Edmonton, Alta., abzuholen.

Damenortsgruppe

Die am letzten Donnerstag stattgefundene Versammlung war gut besucht und wurde von der ersten Präsidentin Frau Maßig geleitet. Frau Barthel berichtete über den Kassenbestand, welcher eine befriedigende Höhe aufweist. Die Vorarbeiten für das Weihnachtsfest machen gute Fortschritte und versprechen wieder einen guten Erfolg zu werden. Für Ende Februar wurde gemeinsam mit der Herrenortsgruppe ein Theaterabend geplant. Die Rollen kommen demnächst zur Verteilung.

Frau F. Kinzel, Schriftf.

Letzten Sonntag wurde im Grauen Schwestern Hospital das Töchterchen von Herrn und Frau Josef Fischer, auf die Namen Loretta Katharina getauft. Taufpaten waren Herr Anton Braun und Frau Katharina Mosiel.

Bekanntmachung

an unsere Freunde und Kunden:

Wir beehren uns, unseren vielen Freunden und Kunden, deren Gunst und Unterstützung wir uns während der Führung unseres Geschäftes erfreuten, unseren herzlichsten Dank auszusprechen! Gleichzeitig möchten wir Ihnen im voraus für jede Förderung und Unterstützung danken, die Sie meinen Nachfolgern zuteil lassen werden, nämlich der

„Home Grocery"
Christof Kirchner, Eigentümer.
HENTRICH'S GROCERY
Ecke Montreal St. und 11. Avenue, Regina.

Kaufen Sie hier ein
SPAREN SIE!

Ich beehre mich, meinen vielen Freunden und Bekannten mitzuteilen, daß ich

HENTRICH'S GROCERY
Ecke Montreal Str. und 11. Ave., Regina,

übernommen habe und möchte Ihnen prompte, höfliche Bedienung beim Einkauf von Kolonialwaren, frischen Früchten und Gemüsen, frischem Brot und Frischmilch zusichern.

Meine langjährige Erfahrung im Geschäft — darunter 16 Jahre im Maple Leaf Store, Regina, — stehen zu Ihrer Verfügung.

Rufen Sie einfach **No. 6276** an, wir liefern!

Home Grocery

Christof Kirchner, Eigentümer.
Montreal St. und 11. Avenue.

Für die Raucher:
Unser Lager in Tabak und Zigaretten ist stets frisch.

Kleine Anzeigen

22jährige Frau mit 2 Knaben, 2 und 3 Jahre alt, ev.-lutherisch, sucht Stelle als Haushälterin auf Farm oder Stadt zu einer luther. Familie, Bachelor nicht ausgeschlossen. Spricht Deutsch, Russisch, auch Englisch. Kann sofort eintreten. Angebote bitte zu richten an Helen Dreum, c/o Rudolf Maier, Openshaw, Sask.

Deutsche Haushälterin mit langjähriger Erfahrung, 37 Jahre alt, sucht für sofort Stellung in Privathaushalt. Empfehlungen stehen zur Verfügung. Angebote erbeten an Box 66, „Der Courier," 1835 Halifax Str., Regina.

Tüchtige deutsche Hausfrau und Schneiderin sucht Stellung in Haushalt in Stadt oder auf dem Land. E. Maier, 653 6th Str., Medicine Hat, Alta.

Gänsefedern
zu verkaufen.
Ein Dollar das Pfund, portofrei.
H. Walter, Malen, Alberta.

ACHTUNG!

Wenn Sie gute deutsche **Berliner Zeitschriften** lesen wollen, schreiben Sie uns.

Berliner Illustrierte	20c
Das Blatt der Hausfrau	45c
Die Dame	95c
Uhu	50c
Die Koralle	50c
Der Querschnitt	95c
Sparkasetten (deutsche und engl.)	$1.50

S. JAROSZ
Zigarren, Zigaretten, Tabak, Zeitschriften
334 King St. W., Kitchener, Ont.

Bekanntmachung an die Gläubiger

In Sachen des Vermögens des verstorbenen John Haman, vormals in der Stadt Regina, in der Provinz Saskatchewan.

Alle diejenigen Personen, die Forderungen haben gegen das Vermögen des verstorbenen John Haman, vormals in der Stadt Regina, in der Provinz Saskatchewan, werden aufgefordert, sie mit genauem Verzeichnis bei mir einzureichen, sicherheitshalber, solche vorhanden und unter Beglaubigung durch eidesstattliche Erklärung (Statutory Declaration) am oder vor dem 27. Dezember 1930 an den Unterzeichneten einzusenden. Nach diesem Datum kann das Guthaben des Besitzes unter die hierzu berechtigten Parteien verteilt werden, indem nur diejenigen Forderungen Berücksichtigung finden, die dem Unterzeichneten dann bekannt sind.

Datiert: Regina, Saskatchewan, am 18. November 1930.

Doerr & Guggisberg,
Regina, Saskatchewan,
Anwälte für den Verwalter

Besuchen Sie das neue deutsche Juweliergeschäft,
wenn Sie Silberwaren, Uhren u. Ringe brauchen!
Uhrreparaturen durch Fachkundige.
Besonders prompte Erledigung von Reparaturen für auswärts.
Cameo Juwelers
1507—11th Ave., Regina, Sask.
Deutsche Bedienung.

Bekanntmachung!

NORTH WEST ELECTRIC COMPANY, LIMITED

Betreibt ihr Geschäft jetzt in ihrem neuen Laden
1552—11. Ave., Regina.
Maple Leaf Block.

Keine Ausgabe, keine Mühe ist gescheut worden, um ihren Laden zu einem der modernsten seiner Art in West-Canada zu machen.

Wir laden das werte Publikum freundlichst ein, den neuen Laden für elektro-technische Artikel zu besuchen. Sehen Sie sich die große Auswahl von Beleuchtungskörpern, elektrischen Apparaten, elektrischen Birnen, die wir zur Schau stellen, an! Es sind die allerneuesten Modelle, die auf Jahre hinaus modern bleiben werden!

Alle, die Beleuchtungskörper und elektrische Apparate brauchen, finden bei uns zu sehr mäßigen Preisen alles, was zu jeder gewünschten Stilart paßt.

Statten Sie uns einen Besuch ab — heute noch!

North West Electric Co., Limited
1552—11. Ave., Regina.

Alle Furnace Reparaturen
oder Blech- und Metallarbeiten
prompt und meisterhaft ausgeführt von
VAGG, WILSON & CO.
1818 Retallack Straße — Telephon 5930.
C. Music, Geschäftsleiter
Abfalleimer immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.

Vorsicht oftmals verhindert eine Operation

Leiden Sie an Schmerzen in der rechten Seite und in den Schulterblättern, Magensäure, Sodbrennen, Gas, Aufgetriebensein oder Schwindelanfällen? — Wenn ja, so sorgen Sie dafür, daß Leber-, Magen- oder Blasenstörungen nicht chronisch werden! Nehmen Sie beizeiten **Marlatt's Treatment.** Es verbessert den Gallenabfluß, hilft Ihre Leberstörungen erleichtern und reinigt den Organismus gründlich.

Eine Behandlung fünf Dollars.

Zu haben in
Maßig's Apotheke
1069—11. Avenue, Regina,
und bei allen anderen guten Drogisten.

MARLATT'S TREATMENT
J. W. Marlatt & Co. Ltd., Toronto
Lassen Sie sich freiwillige Zeugnisse kommen!

DEUTSCH-CANADISCHER VERBAND VON SASKATCHEWAN
Einigkeit macht stark.
Damenortsgruppe

Das deutsche Notariats- und Reisebüro von
HANS SCHUMACHER
1607—11th Ave. Telephon 5790—Haus 6068 Regina, Sask.
empfiehlt sich zur Uebernahme von **Geldüberweisungen** nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Radio.
Schiffskarten auf allen Linien, auch auf **Ratenzahlung.**
Anfertigung aller notariellen Dokumente für In- und Ausland in allen Sprachen.
Reisepässe und Einwanderungspapiere für von und nach Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika.
Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.
Verkauf und Tausch von Farmen und Stadteigentum.
Stellenvermittlung von Farmarbeitern und Dienstboten.
Mein Name bürgt für ehrliche und fachmännische Bedienung.
Ungarische, slowakische und serbische Abteilung; Abteilungsleiter: Herr Stephan Glaug.
Auskünfte bereitwilligst und kostenlos.